



Guten Tag!



Von Vivian Hömke

Prösterchen mit Wasser!

Das Wasser einfach so fließt, wenn der Hahn aufgedreht wird, nehmen wir als selbstverständlich wahr - in vielen Ländern der Erde ist es das allerdings mitnichten. Bei uns ist das Wasser sogar in der Regel so sauber, dass es direkt abgezapft aus der Leitung auch problemlos getrunken werden kann. Schon in südeuropäischen Ländern wie Spanien oder Griechenland würde ich das persönlich vorsichtshalber vermeiden. Wobei in unseren Gefilden jedoch Obacht geboten ist - vor allem bei Säuglingen, Kleinkindern und Schwangeren - sind alte Bleileitungen. Diese sind laut Umweltbundesamt in vielen Altbauten noch weit verbreitet, für die Zubereitung der Nahrung nicht geeignet und sollten ausgetauscht werden. Allen anderen: Prösterchen mit einem Schluck Wasser!



Junge Pfadfinder lernen Palstek und Kreuzknoten

Wolmirstedt (vhm) • Um waschechte Pfadfinder zu werden, haben die „Royal Rangers“ aus Wolmirstedt bei ihrem jüngsten Treffen von Pastor René Barth einige Knoten gelernt. Bereits nach wenigen Wiederholungen beherrschten die Kinder den Palstek - einen Seemannsknoten - sowie den Kreuzknoten. Letzterer wird verwendet, um zwei Seilenden miteinander zu verbinden. Die Jungen bemalten zudem jeweils ihren eigenen Stoffbeutel mit dem Royal-Rangers-Emblem und ihrem Namen. Dies hatten die Mädchen bereits beim vorangegangenen Treffen getan. Daneben arbeiteten alle jungen Pfadfinder weiter an ihren Bögen. Möglichst bald wollen René Barth und seine Schützlinge als eigener Pfadfinder-Stamm der „Royal Rangers“ anerkannt werden. Dazu braucht es unter anderem eine konstante Mitgliederzahl. Um weiteren Eltern und Kindern die Pfadfindergruppe vorzustellen, findet am 21. Mai ab 16 Uhr ein Informationsnachmittag im „Treffpunkt Hoffnung“, Friedensstraße 8, statt.

Leute, Leute



Beim Tag der offenen Tür am Trinkwasserstützpunkt des Wolmirstedter Wasser- und Abwasserzweckverbandes (WWAZ) hat sich alles rund um das klare Nass gedreht. Die Besucher durften eigene Wasserproben zur Analyse abgeben und frisches Trinkwasser selbst probieren.

Alles dreht sich rund ums Wasser

Tag der offenen Tür des WWAZ lockt Besucher zum Trinkwasserstützpunkt

Beim Tag der offenen Tür am Trinkwasserstützpunkt des Wolmirstedter Wasser- und Abwasserzweckverbandes (WWAZ) hat sich alles rund um das klare Nass gedreht. Die Besucher durften eigene Wasserproben zur Analyse abgeben und frisches Trinkwasser selbst probieren.



Dr. René Frömmichen und seine Kollegin untersuchten in einem mobilen Labor Brunnenwasserproben.



Die Jüngsten hatten besonderen Spaß an der Kübelspritze der Feuerwehr. Fotos (2): Vivian Hömke

Von Vivian Hömke
Wolmirstedt • Wer schon immer einmal wissen wollte, wie ein Hydrant von innen aussieht oder wie sich ein Wasserzähler im Querschnitt darstellt, konnte seine Fragen beim Tag der offenen Tür des WWAZ am Sonntag beantworten lassen. Auf dem Gelände des Trinkwasserstützpunktes in der Seegrabenstraße drehte sich ab dem Vormittag alles rund um Trink- und Schmutzwasser. Unterstützt von der Trinkwasserversorgung Magdeburg

(TWM) gab der Verband einen Einblick in die Welt von H₂O. An der Trinkwasserbar durften die Gäste selbst probieren und das klare Nass auf seinen Geschmack hin testen. Ein paar Meter weiter hatte die TWM eine Art mobiles Labor aufgebaut, an dem Besucher ihre eigenen Brunnenwasserproben zur Analyse vor Ort abgeben konnten. Durch die Untersu-

chung kann beispielsweise herausgefunden werden, ob das abgegebene Wasser mit Legionellen oder anderen Krankheitserregern belastet ist. Zudem beantworteten Dr. René Frömmichen, Leiter des Trinkwasserlabors der TWM, und seine Kollegin alle Fragen zum Thema.

Zum Programm am Tag der offenen Tür gehörte auch Un-

terhaltung auf der Bühne. Die Jüngsten durften sich zudem an einer Kübelspritze ausprobieren, sich schminken lassen oder auf einer Hüpfburg austoben. Unterstützt wurde die Veranstaltung auch von der Wolmirstedter Feuerwehr, die ebenfalls ihre Technik vorstellte.

Der Trinkwasserstützpunkt in der Seegrabenstraße wurde

erst im September 2016 eröffnet. Insgesamt elf Mitarbeiter betreuen von dort aus vier Trinkwasserpumpstationen sowie ein 450 Kilometer langes Trinkwassernetz, an das wiederum knapp 16.000 Grundstücke angeschlossen sind. Für ihren Einsatz - im Notfall auch rund um die Uhr - wurden die Mitarbeiter am Sonntag auf der Bühne gelobt.

Polizei

Unbekannte stehlen vier neue Parkbänke

Wolmirstedt (vhm) • Unbekannte haben im Jungfernstieg in Wolmirstedt in der Zeit vom 20. bis 21. April erst kürzlich neu installierte Parkbänke entwendet. Wie die Polizei mitteilt, waren die vier neuwertigen Bänke mit im Boden verankerten Bolzen verschraubt. Wer bezüglich des Diebstahls möglicherweise etwas beobachtet hat, wird gebeten, sich bei der Polizei unter Telefon 03904/47 80 zu melden.

4,2-Jähriger fährt mit 1,2 Promille Auto

Wolmirstedt (vhm) • Einen betrunkenen Autofahrer hat die Polizei am vergangenen Sonntagabend gegen 19.30 Uhr in Wolmirstedt gestoppt. In der Elbeuber Straße musste sich ein 44-jähriger Pkw-Fahrer einer Verkehrskontrolle unterziehen. Wie die Polizei mitteilt, sei bei dem Mann Atemalkoholgeruch festgestellt worden. Ein Test ergab einen Wert von über 1,2 Promille.

Lokalredaktion



Welche Themen sollen wir aufgreifen? Rufen Sie uns heute von 11 bis 12 Uhr an.

Gudrun Billowke
Tel. (03 92 01) 7 05 21

Tel.: (03 92 01) 7 05 20, Fax: -29
Bahnhofstraße 37, 39326 Wolmirstedt,
redaktion.wolmirstedt@volksstimme.de

Leitender Regionalredakteur:
Rainer Schwingel (s, 03 91/99 92-32)

Gesamtdirektionsleitung Börde:
Ivar Lütke (ll, 0 39 04/66 69 36)

Redaktion Wolmirstedt:
Gudrun Billowke (Leitung, gbl, 03 92 01/7 05 21), Ariane Armann (aaa, -23),
Vivian Hömke (vhm, -22)

Anzeigen: Tel.: 03 91 - 59 99-9 00
anzeigen@volksstimme.de

Ticket-Hotline:
Tel.: 03 91 - 59 99-7 00

Service-Punkt:
Volksstimme Service-Punkt,
August-Bebel-Straße 18,
39326 Wolmirstedt

Keine Zeitung im Briefkasten?
Tel.: 03 91 - 59 99-9 00
vertrieb@volksstimme.de

Kaninchenzüchter aus dem ganzen Land zu Gast

60 Mitglieder aus Vereinen des Landesverbandes treffen sich in Wolmirstedt zur Jahreshauptversammlung

Von Vivian Hömke
Wolmirstedt • Rund 60 Kaninchenzüchter aus ganz Sachsen-Anhalt haben sich am vergangenen Sonntagabend in Wolmirstedt getroffen. Im Katharinenaal fand ab dem Vormittag die Jahreshauptversammlung des Landesverbandes statt. Teil der Tagesordnung war nach der Ehrung langjähriger Mitglieder und einem gemeinsamen Mittagessen auch die Wahl des neuen Vorstandes. Das Ergebnis: Der Neue ist der Alte. Erster Vorsitzender bleibt demnach Mike Hennings, Vize ist Christian Blappert.

Zu den Gratulanten gehörten unter anderem auch Wolfgang Oxe vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie, sowie Wolmirstedts Bürgermeister Martin Stich-

noth. Der Stadtchef züchtet selbst seit 1993. Sein Steckpferd sind schwarze Lohkaninchen. Zurzeit besitzt er sieben Alttiere und zieht zehn Jungtiere auf. „Die, die dem Rassestandard am nächsten kommen, werden ausgestellt“, erklärte er gegenüber der Volksstimme. Kein Geheimnis macht Martin Stichnoth daraus, dass die Rassekaninchenzucht auch gleichzeitig Fleisch liefert. „Die Schlachtung geschieht unter tierschutzrechtlichen Bestimmungen“, betonte er.

Im Landesverband der Kaninchenzüchter Sachsen-Anhalt sind derzeit 210 Vereine organisiert mit insgesamt 2256 Mitgliedern. Im Kreisverband Börde - dem größten - gibt es 20 Vereine mit insgesamt 229 Züchtern.



Wolfgang Oxe vom Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie (von links), Wolmirstedts Bürgermeister Martin Stichnoth sowie Mike Hennings und Christian Blappert, 1. und 2. Vorsitzende des Landesverbandes der Kaninchenzüchter. Foto: Vivian Hömke

Meldungen

GEW-Senioren fahren zur „Zwickmühle“

Wolmirstedt (vhm) • Ihr nächster Ausflug führt die Senioren der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) am morgigen Dienstag, 25. April, nach Magdeburg. Dort steht ein Besuch der „Zwickmühle“ auf der Agenda. Aus Anlass der bevorstehenden Bundestagswahlen hat das Kabarett laut Ankündigung unter dem Titel „Da ist was im Anzug“ ein neues Programm kreiert. Wer mitfahren möchte, kann sich unter der Telefonnummer 03904/714 50 anmelden.

Hauptausschuss tagt heute im Rathaus

Wolmirstedt (vhm) • Im Ratssaal des Wolmirstedter Rathauses tagt heute der Hauptausschuss. Beginn der Sitzung ist um 17.30 Uhr.